

Vereinbarung muss Gültigkeit haben!

Zur Berichterstattung über die geplante Bebauung in der Ochsenau:

Als Naturschützerin und BUND-Mitglied seit 35 Jahren finde ich es zweifellos bedauerlich, wenn das geplante Bauvorhaben verwirklicht wird. Aber ich bin wie Frau Mühlebach-Sturm der Meinung, die damals getroffene Vereinbarung muss Gültigkeit haben!

Alles andere hieße, der Naturschutz macht sich unglaubwürdig. Verwunderlich ist, dass Grünen- und ÖDP-Amtsträger ansonsten gegen die fortwährende Bodenversiegelung im großen Stil, sowohl in der Stadt als auch in den Landkreisgemeinden, nicht opponieren.

Anstatt auf Supermärkte drauf- und Parkplätze zu überbauen, Letz-

teres sollte gerade in Gewerbegebieten zur Auflage werden, baut und plant man Wohn- und Geschäftsimmobilien lieber an viel befahrenen Straßen, wie der Luitpold- und Konrad-Adenauer-Straße.

Es erfolgt auch kein Widerspruch, wenn Hänge bebaut werden, wie zuletzt an der Veldener Straße.

Dies sind nur einige wenige Beispiele, wie unser Lebensraum systematisch immer mehr zerstört wird. Bleibt nur zu hoffen, dass die jüngsten Starkregenereignisse mit ihren katastrophalen Auswirkungen ein radikales Umdenken in Politik und Wirtschaft auf kommunaler Ebene, zur Folge haben.

Elisabeth Heilmeier
84034 Landshut